

Bergland-Parkett

Die Chronik eines einmaligen Fertigparketts

Seit 1906 ist der Name Amashauffer untrennbar mit dem Handel und der Verarbeitung von Holz verbunden. Waren es in den ersten Jahrzehnten nach Firmengründung primär das Sägewerk und der Laubholzhandel, die für eine rasche Expansion sorgten, so stellt seit den 80er Jahren neben dem Einstieg in den Holzwarenhandel vor allem die Produktion unseres eigenen, revolutionären Parketts einen ganz wesentlichen Schritt in der Unternehmensgeschichte dar. Aus dem Fachwissen und der Erfahrung mit Holzböden verschiedenster Bauarten entstand damals in unserem Familienbetrieb der Wunsch, ja vielmehr die Herausforderung, ein Produkt zu entwickeln, das mit seiner Technologie neue Akzente setzen sollte.

Viel Aufwand an Forschung und Entwicklung investierten wir in unser gestecktes Ziel, es folgten ausgiebige Testphasen bis wir 1991 dann die offizielle Präsentation unseres tatsächlichen, hochwertigen Produktes vornehmen konnten: Bergland-Parkett war geboren! Bergland-Parkett wurde mit dem **1.Preis in der Kategorie Produktentwicklung** vom Österreichischen Forschungsförderungsfonds für die gewerbliche Wirtschaft ausgezeichnet.



FFF

**FORSCHUNGSFÖRDERUNGSFONDS
FÜR DIE GEWERBLICHE WIRTSCHAFT**

URKUNDE

Die Firma

AMASHAUER Karl
Kendlstraße 25
Petzenkirchen

erhält für ihr Projekt
**„FERTIGPARKETT
LANDHAUSDIELE“**

im Rahmen der Sonderförderungsaktion
HOLZFORSCHUNG des FFF

den
1. PREIS

in der Kategorie
**„PRODUKT-
ENTWICKLUNG“**

Dipl.-Ing. Rupert Hatschek
(Präsident)



Klagenfurt, 14. September 1990

Aufbau

Aufgebaut aus jeweils 3 Schichten gleichen Laubholzes aus den besten Laubholzreservoirs Österreichs.



Preisgekrönte Technologie und ökologische Produktion

ca. 5 mm Nutzschicht für eine lange Lebensdauer und hohe Punktbelastung.

Querlamelle für maximale Stabilität, vermindertes Quell- und Schwindverhalten.

Hochwertige Verleimung
100 % schadstofffrei
D3 feuchtfest verleimt

Gegenzug aus gleichem Holz wie Deck- und Mittellage für maximale Stabilität.



Durch die 3-schichtige Konstruktionsweise wird die höchstmögliche Formstabilität erreicht. Das Quell- und Schwindverhalten wird gegenüber einer herkömmlichen Vollholzdiele um bis zu 70 % vermindert. Bei der Verleimung werden nur Leime der Beanspruchungsgruppe D3 (feuchtfest) gemäß EN204 eingesetzt. Produktionsbedingt können einzelne Dielen eine andere Laubholzmittelschicht aufweisen, was die Qualität der Parkettdielen in keiner Weise beeinträchtigt.

Die Bergland-Parkett Nut-Federverbindung

Für eine besonders hohe Trittfestigkeit. Geeignet für eine schwimmende oder verklebte Verlegung.



Holz-Feuchtigkeit

Beim Verlassen des Werkes hat Bergland-Parkett eine Restfeuchte von ca. 8 % ± 2 %. (lt. ÖNORM B 3000, Teil 6)

Toleranzen

Die Passgenauigkeit und das Anforderungsprofil bei Bergland-Parkett-Böden unterliegen unserer eigenen, sehr strengen Werks-Qualitätskontrolle. Dabei ist in der Parkettstärke eine Maßgenauigkeit von ± 5 Hundertstel mm hinsichtlich der Verpressung der 3 gleichen Holzschichten erforderlich. Bei Nut und Feder liegt die Maßtoleranz im Bereich von 2 Hundertstel mm.

Höchste Präzision ist unser Erfolg

Mit diesen Werten liegen wir weit unter der ÖNORM für Verarbeitungsgenauigkeit. Dennoch bildet die ÖNORM B 3000 Teil 6 letztlich auch für uns den offiziellen Rahmen der Maßgenauigkeit in der Produktion.

Oberflächen

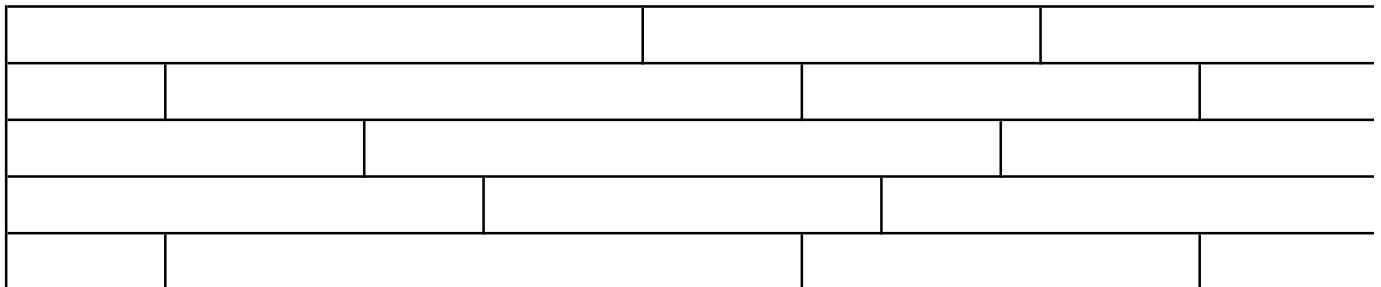
	<p>Öl Wachs Naturoptik natürliche-oxidative-Trocknung mit Sauerstoff aus der Luft</p>	<p>absolut schadstofffrei</p>
	<p>Bären-Qualitätsversiegelung 7-fach „ANTI-SCRATCH“ UV-härtend mit 100% Festgehalt</p>	<p>hohe Abrieb- und Kratzfestigkeit (Beanspruchungsklasse „C“ = objektauglich) Stuhllängeneeignet lt. ÖNORM „EN 425“</p>
	<p>Roh (Feinschliff Korn 150) (nur auf Bestellung)</p>	

1-Stab Landhausdielen



Sortiment	Standard und Trend	Kreativ	englischer Stab
Nutzschicht	ca. 5 mm	ca. 3 mm	ca. 5 mm
Dielenstärke	15 mm	10,7 mm	15 mm
Dielenbreite	145 mm	145 mm	145 mm
Längensystem	1900 950 mm	1900 950 mm	950 mm

Verlegesystem für eine perfekte Optik



2-Stab Schiffboden



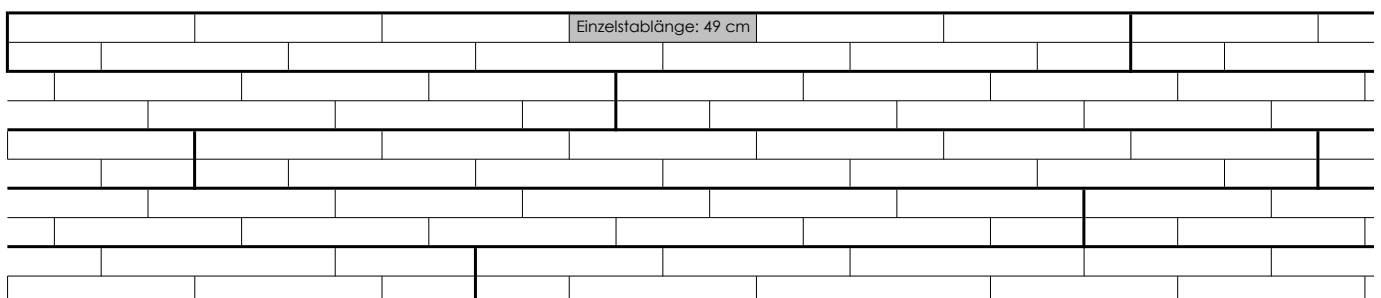
Sortiment	Klassiker	Trend-Epoca
Nutzschicht	ca. 5 mm	ca. 5 mm
Dielenstärke	15 mm	15 mm
Dielenbreite	140 mm	140 mm
Fixlänge	2400 mm	2400 mm

Längs- und stirnseitige Verleimung

Bergland-Parkett bietet bei allen Schiffböden auf Grund eines speziellen Hochfrequenzverfahrens, durch längs- und stirnseitige Verleimung, eine allseits geschlossene Deckschicht im Stoßfugenbereich. Das bedeutet einen wesentlich höheren Schutz vor eindringender Feuchtigkeit und garantiert höchstmögliche Stabilität.

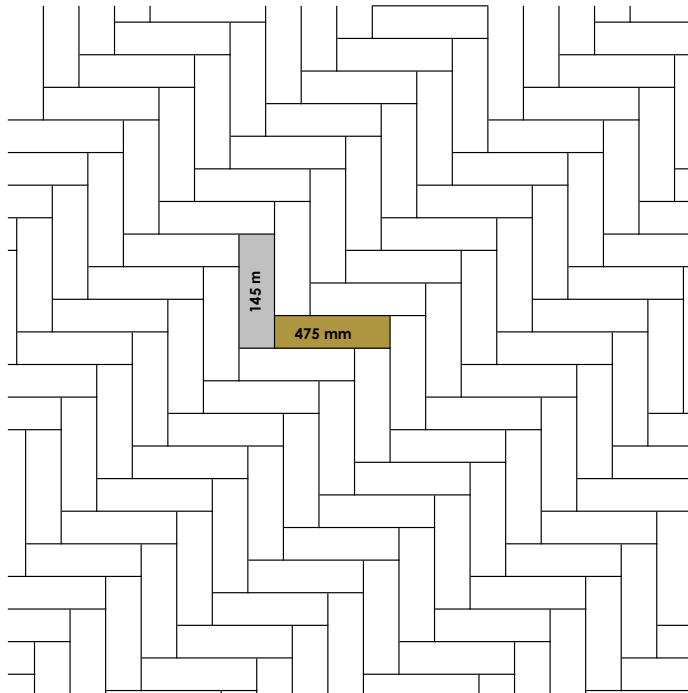
Die gleichbleibenden Einzelstablängen von 49 cm sorgen für eine einzigartige - einwandfreie Optik.

Verlegesystem für eine perfekte Optik



1-Stab Landhausdielen Fischgrät

Verlegesystem für eine perfekte Optik

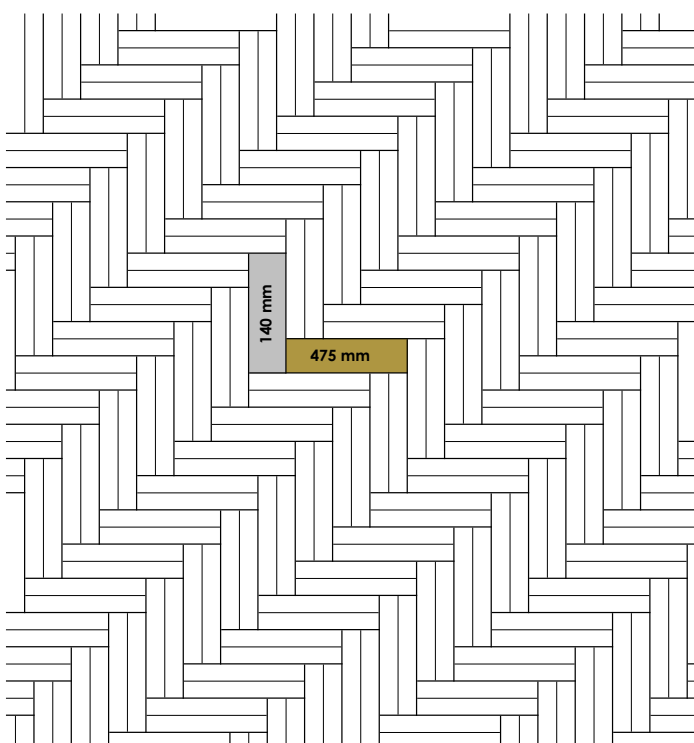


Nutzschicht	ca. 5 mm
Dielenstärke	15 mm
Dielenbreite	145 mm
Fixlänge	950 oder 475 mm



2-Stab Schiffboden Fischgrät

Verlegesystem für eine perfekte Optik



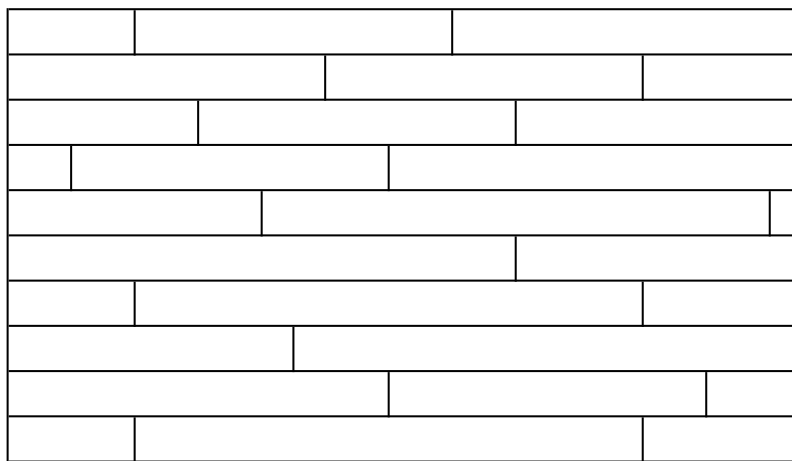
Nutzschicht	ca. 5 mm
Dielenstärke	15 mm
Dielenbreite	140 mm
Fixlänge	475 mm



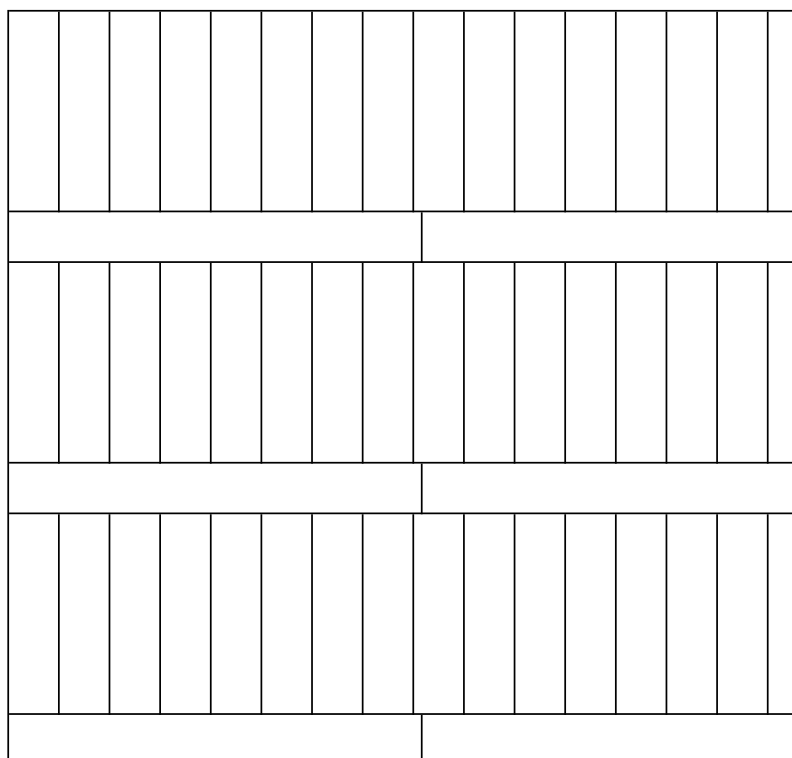
1-Stab Landhausdielen City-Star

Nutzschicht	ca. 5 mm
Dielenstärke	15 mm
Dielenbreite	115 mm
Längensystem	950 475 mm

Verlegesystem für eine perfekte Optik



Verlegesystem für eine Leiteroptik (nur auf Bestellung)



www.bergland-parkett.at

Einzigartiges Design und preisgekrönte Technik

- 3 Schichten **gleiches** Laubholz
- ca. 5 mm Nutzschicht für höchste Beanspruchung und ökologisch, wirtschaftliche Langlebigkeit
- Laubholz Mittellage : extrem hohe Punktbelastung und ausgezeichnete Stabilität
- Vereint die Vorteile von Massiv- und Fertigparkett aber mit 70 % weniger Quell- und Schwindmaße
- Fußbodenheizung geeignet - sehr gute Wärmedurchlasswerte durch den speziellen Aufbau
- Verlegung schwimmend oder verklebt möglich



Massiv und Fertig

- Produktion der Bergland Dielen durch Einsatz von belebtem Wasser mit der weltweit anerkannten Grander Technologie
- 100 % schadstofffrei für garantiert gesundes Wohnen
- Verbesserte Schallschutzeigenschaften - kein Hohlklang
- Brandschutz für maximale Sicherheit
Cfl - schwer entflammbar
s1 - schwach qualmend
- Nutzung der Rohstoffe zu 100 % aus nachhaltig bewirtschafteten, PEFC kontrollierten, heimischen Wäldern. Dadurch sind sehr kurze Transportwege möglich, damit die Umwelt weniger belastet wird

